



Kontakt:

Thomas Lehmann

T: +49 176 103 374 62

E: presse@fachkrankenhaus-coswig.de

- PRESSEMITTEILUNG -

Zweiter ausländischer Corona Patient im Fachkrankenhaus Coswig aufgenommen

Am Donnerstagnachmittag wurde der zweite an Covid-19 erkrankte Patient auf der Intensivstation des Fachkrankenhauses Coswig aufgenommen. Es handelt sich dabei um einen französischen Patienten. Bereits am 26. März kam ein erster Corona Patient in die Klinik. Dieser stammt aus Italien.

Coswig, 02.04.2020: Gegen 17:00 Uhr wurde ein mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 infizierter beatmungspflichtiger Patient im Fachkrankenhaus Coswig intensivstationär aufgenommen. Der Erkrankte stammt aus Frankreich. Sein Gesundheitszustand sei ernst, aber nach jetzigem Kenntnisstand stabil.

Bereits am 26. März wurde ein erster Corona-Patient in der auf Lungenerkrankungen spezialisierten Klinik aufgenommen. Dieser Erkrankte wurde aus Italien eingeflogen.

Aufnahme weiterer Corona-Patienten geplant

Die Klinikleitung geht davon aus, dass weitere Patienten aus dem Ausland in Coswig aufgenommen werden. Im Gespräch ist zunächst ein weiterer französischer Patient.

„Wir organisieren alles über die Zentrale Krankenhausleitstelle Corona Dresden/Ostsachsen unter der Führung unseres Kooperationspartners, dem Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden. Von dort aus werden Verteilung und Transport der Patienten initiiert. Es ist nach jetzigem Wissensstand geplant, zwei Wellen mit jeweils drei Patienten auf das Universitätsklinikum, das Klinikum Dresden Friedrichstadt und das Fachkrankenhaus Coswig zu verteilen. Der Transport von Corona-Patienten ins Fachkrankenhaus Coswig erfolgt dabei mit einem Intensivtransportwagen.“, erklärt Klinikgeschäftsführer Viktor Helmers.

QR Code
Image not found or type unknown

[im Browser öffnen](#)

Fachkrankenhaus Coswig war vorweg gut vorbereitet zur Aufnahme von Corona-Patienten

Die Unterbringung von Patienten mit Covid-19, die eine Intensivbehandlung benötigen, erfolgt auf der interdisziplinären Intensivstation unter der Leitung des Ärztlichen Direktors Dr. med. Jens Kraßler. Dieser arbeitet eng verzahnt mit dem pneumologischen Team zusammen, das von Prof. Dr. med. Dirk Koschel geführt wird. Covid-19 Patienten, die nicht intensivpflichtig betreut werden müssen, werden auf einer gesonderten Isolierstation der Klinik untergebracht.

Im Fachkrankenhaus Coswig werden derzeit Betten auf der Intensivstation und in den Isolierbereichen anderer Stationen für Covid-19 Patienten vorgehalten. Man hatte sich hier schon frühzeitig Kapazitäten zur Aufnahme von Corona-Patienten geschaffen.

Weitere Informationen: www.fachkrankenhaus-coswig.de

Ansprechpartner Presse

Thomas Lehmann

T: +49 176 103 374 62

E: presse@fachkrankenhaus-coswig.de

Medizinischer Ansprechpartner

Dr. med. Jens Kraßler

T: +49 3523 654 11

E: info@fachkrankenhaus-coswig.de